

**INFO FÜR UNSERE ZUKÜNFTIGEN KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN DER  
DEUTSCHEN SCHULE DER BORROMÄERINNEN KAIRO**

Stand: 01.März 2009

Postanschrift:	8, Sharia Mohamed Mahmoud, Bab el Louk, Kairo Tel: 27900088, 27900089, Fax: 27956097 e-mail: <a href="mailto:dsbbuero@dsbkairo.de">dsbbuero@dsbkairo.de</a> Internet: <a href="http://www.dsbkairo.de">www.dsbkairo.de</a>
Schulträger:	Kongregation der Schwestern vom Hl. Karl Borromäus, Kloster Grafschaft, 57392 Schmallingenberg
Gründungsjahr:	1904
Schulleiter:	Oberstudiendirektor Walter Ritter
Schuljahr:	von Ende August bis 20. Juni
Ferientermine:	Große Schulferien von Ende Juni bis Ende August Weitere Ferientermine: Weihnachtsferien etwa 14 Tage Osterferien etwa 10 Tage
Schulart:	Integrierte Begegnungsschule (Mädchenschule)
Aufbau der Schule:	1 Jahr Kindergarten 1 Jahr Vorschule Schuljahr: 1 - 4 Grundstufe (8 Klassen) Schuljahr: 5 - 8 Mittelstufe (8 Klassen) Schuljahr: 9 - 12 Oberstufe (8 Klassen)
Zahl der Schülerinnen:	insgesamt ca. 800
Nationalität:	ca. zu 98% Ägypterinnen, 2% Deutsche und Doppelstaatler
Religionszugehörigkeit:	etwa 66,5% Moslems und 33,5% Christen
Prüfungen und Abschlüsse:	- Deutsche Reifeprüfung, nach der 12. Klasse - Fachhochschulreifeprüfung, nach der 12. Klasse - Adadeya: Ägyptische Regierungsprüfung nach der 9. Klasse
Unterrichtssprache und Sprachenfolge:	Die Unterrichtssprache ist <b>Deutsch</b> Arabisch ist obligatorisch für alle ägyptischen Schüler Englisch ab Klasse 4, Französisch ab Klasse 6
<b>Lehrkräfte:</b>	<b>insgesamt: 55 davon durch die ZFA vermittelt: 17</b> (15 ADLKs, 2 BPLKs, 15 deutsche OLK, 23 ägyptische OLK) Erzieherinnen und Helferinnen 12

## Ausstattung und Lage der Schule

Die Schule besitzt ausreichend ausgestattete Fachräume für Physik und Chemie (Phywe, Leybold etc.). Es gibt einen Musiksaal, einen Zeichensaal, eine Turnhalle, ein Lehrschwimmbecken und einen Medienraum, Overheadprojektoren, Tonbandgeräte, Kassettenrecorder, Film- und Diaprojektoren, Computer, TV mit Videorecordern sowie Fotokopiergeräte stehen zur Verfügung. Es gibt eine Lehrer- und eine Schülerbücherei. Drei Klaviere, ein Flügel, ein Harmonium, Streichinstrumente und Orffsche Instrumente sind vorhanden. **Die Mitnahme von Musikinstrumenten, Noten und Tonträgern sowie eigener Fachliteratur wird den Lehrkräften empfohlen. Die DSB liegt im Stadtteil Bab el Louk, im Zentrum Kairos, unweit der Amerikanischen Universität (AUC).** Viele Kollegen fahren mit eigenen Pkws (Fahrgemeinschaften) zur Schule, da außer Metro und Taxi öffentliche Verkehrsmittel im Stadtverkehr kaum zu empfehlen sind. Die meisten Schülerinnen nutzen die hauseigenen Schulbusse.

## Vorzeitiger Besuch unserer Schule

Ein Besuch Kairos und der DSB vor Ihrem Dienstantritt, wenn möglich während der Unterrichtszeit, ist sehr zu empfehlen. Sprechen Sie rechtzeitig einen Termin mit Ihrem Betreuungskollegen ab. Diese Reisekosten werden nicht vom BVA getragen. Ein Touristen-Einreisevisum kann nach Ankunft am Kairoer Flughafen für 15 \$ erstanden werden. **Es ist empfehlenswert, dass Sie sich bereits während Ihres Besuchs nach einer passenden Wohnung umsehen.** Bringen Sie deshalb für einen evtl. Mietvorschuss und Kautions Bargeld bzw. Kreditkarte mit.

## Reiseführer

u.a.:

- Wil und Sigrid Tondok "Ägypten individuell" (Reise Know-How) ISBN 3-89662-471-7 -H.G. Semsek "Arabisch für Globetrotter" (Reise Know-How) ISBN 3-89416-009-8 -Friedemann Büttner/ Inge Klostermeier "Ägypten" ISBN 3-406-35162-x -Emma Brunner-Traut "Kleine Ägyptenkunde" ISBN 3-17-015564-4 -Landkarte: Freytag-Berndt "Ägypten" (1: 1 000 000) oder von Kümmerly + Frey
- Stadtplan von Kairo: z.B. Falkplan (gut, aber nur Zentrum)
- Weitere Stadt- und Ortsteilpläne, das Straßenverzeichnis A.Z-Kairo, kaufen Sie am besten

erst in Kairo -<http://www.tondok-verlag.de> mit vielen aktuellen Informationen und Links

Weiterhin empfehlenswerte Literatur zur "Einstimmung" auf Land und Leute (leider sind beide vergriffen, evtl. über Bibliotheken auszuleihen): -Reinhild von Brünn "Reisegast in Ägypten" -Koydl "Gebrauchsanweisung für Ägypten"

## Klima

Es herrscht subtropisches Klima. In den Sommermonaten steigen die Temperaturen auf 30 - 40° C, im Winter liegen sie bei durchschnittlich 18°. (Tiefstwert ca. +5 Grad). Man empfindet diese Temperaturen als sehr kalt, weil die Häuser keine Heizung haben (Raumtemperatur im Winter ohne Heizung durchschnittlich 12 - 15°C ). Geheizt werden können einzelne Räume häufig mit den Klimaanlageanlagen oder durch Radiatoren, deren Anschaffung in Deutschland empfehlenswert ist. Niederschläge fallen nur vereinzelt im Winter; im Frühjahr treten evtl. heiße Sandstürme auf, die eine föhnartige Wirkung haben (Bei Empfindlichkeit an geeignete Medikamente denken).

## Freizeit, Ferien und Reisen in Ägypten

Kairo bietet vielerlei **Freizeitangebote**. Viele Länder unterhalten Kulturinstitute, die **Konzerte, Vorträge** und **Filmabende** durchführen. Mit geringer zeitlicher Verzögerung werden hier auch neue westliche, meist amerikanische Filmproduktionen in teils modernen Kinos gezeigt. Kulturell und künstlerisch interessante Filme sind bei speziellen Veranstaltungen u.a. des Goethe-Instituts und des British Council zu sehen. Auch Musik und Theaterliebhaber finden ein breit gestreutes anspruchsvolles Programm. Häufig gastieren ausländische Ensembles in der Stadt, besonders im neuen Opernhaus. In nationalen und internationalen Ausstellungen und in einer großen Zahl von **Galerien** ist für jeden Kunstgeschmack etwas zu finden. Unerschöpflich sind **folkloristische Darbietungen**. Aber auch für Ihr leibliches Wohl wird in vielen, insbesondere ausländischen **Speiselokalen** gesorgt. Allerdings sollten Sie, insbesondere anfänglich bei der Wahl der Lokale vorsichtig sein. **Die Hygiene entspricht nicht immer dem westlichen Standard**. Sie haben eine Auswahl unter verschiedenen **Clubs**, in welchen Sie vielseitig Ihre Freizeit verbringen und nahezu alle gängigen Sportarten betreiben können. Die Mitgliedschaft ist allerdings meist recht kostspielig. Häufig ist der Kauf von Tageskarten günstiger. **Deutschsprachige Bücher** können im begrenzten Umfang im Goethe-Institut und von Schülern in den deutschen Schulen ausgeliehen werden. Die **deutschsprachige Buchhandlung 'Lehnert und Landrock'** in Kairo bietet eine begrenzte Auswahl, allerdings nur wenige Neuerscheinungen an. Die **Amerikanische Universität (AUC)** führt eine **gute englischsprachige Buchhandlung**, in der auch die eine oder andere deutsche Buchausgabe zu finden ist. **Spielzeug für Kinder** gibt es im reichlichen Umfang zu kaufen. Das Angebot ist jedoch stark amerikanisch geprägt. Auch **vielfältige Sportartikel** gibt es verhältnismäßig preiswert. Eine weitere, evtl. mühevollere Freizeitbeschäftigung kann das **Erlernen der ägyptischen Sprache bzw. arabischen Schrift** sein. Privatunterricht oder Sprachkurse mehrerer Institutionen bieten sich an. Durch den Erwerb von entsprechenden Sprachkenntnissen werden sich Ihnen, insbesondere hierzulande, viele Türen öffnen. **Ägypten ist das Reiseland schlechthin. Mögliche Warnungen der deutschen Landesvertretung sind jedoch in Ihre Reiseüberlegungen einzubeziehen**. Es werden intensive Bemühungen der ägyptischen Regierung hinsichtlich der Sicherheit von Ausländern unternommen. Die **Luftverschmutzung ist eines der größten Probleme in Kairo, so dass ein möglichst häufiges Verlassen der Stadt an den Wochenenden und in den Ferien anzuraten ist**. Verschiedene Clubs liegen außerhalb von Kairo. Vielerlei Kurzreisen sind von Kairo aus möglich. Besichtigungsmöglichkeiten von **historischen Stätten in Ägypten** sind beinahe unerschöpflich. Fahrten in die **Oasen, Touren in die Wüste**, mit all ihren vielfältigen, interessanten und schönen geologischen Formationen, Stein- und Sandwüsten, wie beispielsweise in die **Weißer Wüste, den Sinai**, der Besuch des **Mittelmeeres** und **Alexandrias**, aber auch **Badeurlaub** am relativ nahen **Roten Meer** oder am **Golf von Akaba** mit **fantastischen Korallenriffen** sind attraktive Alternativen. **Deshalb Schnorchelausrüstung mitbringen**. Weiterhin bieten sich ideale Verhältnisse zum **Tieftauchen** und **Windsurfen**.

Ägypten verfügt über eine **gute bis sehr gute touristische Infrastruktur**. Hotels in den verschiedensten Preisklassen sind vielerorts vorhanden. Es gibt jedoch auch unzählige sehr schöne Gegenden, die Sie sich nur durch Camping, bzw. ausschließlich mit einem geländegängigen Fahrzeug erschließen können. 95 % der Landesfläche sind Wüsten; deshalb ist es sehr überlegenswert, ein entsprechendes Fahrzeug mitzubringen.

## Versicherungen, Steuern usw.

Erfragen Sie bei Ihren Versicherungen (Krankenkasse, Privathaftpflicht, Rechtsschutz usw.), ob die bestehenden Verträge uneingeschränkt auch in Ägypten gültig sind. Eine **Rückflugversicherung** für einen kurzfristigen Rücktransport nach Deutschland unter ärztlicher Versorgung im außergewöhnlichen Krankheitsfall ist dringend anzuraten ( z.B. Deutsche Rettungsflugwacht; Postfach 230423; 70624 Stuttgart; Fax: 0711/ 7007-333; Familien-Jahresbeitrag ca. 50 €). Den Abschluss einer **Auslandskrankenversicherung** sollten Sie sich bei der Anreise mit dem eigenen PKW bzw. bei Urlaubsreisen ins umliegende Ausland überlegen. Ebenso eine **Hausratversicherung** für die Wohnung in Kairo. In den meisten Fällen ist es sinnvoll, den **Hauptwohnsitz** in Deutschland beizubehalten. So können Sie, wenn Sie Kinder haben, das **inländische Kindergeld** in der Regel bei Ihrer bisherigen Besoldungsstelle beantragen und Ihre Steuererklärungen auch bei Ihrem bisherigen Finanzamt

durchführen. Die **unbeschränkte Steuerpflicht** bleibt Ihnen in diesem Fall erhalten. Bei alleinigem Wohnsitz im Ausland müssen Sie diese jedes Jahr neu beantragen. Allerdings wird keine Kirchensteuer erhoben. Bei zusätzlichen Einkünften sind **Obergrenzen** zu beachten; hierzu zählen beispielsweise auch die **Einkünfte des Ehepartners** als Ortslehrkraft an der Auslandsschule, aber auch Zinseinkünfte. Bei höheren ausländischen Einkommen sind Sie beschränkt steuerpflichtig, wodurch Sie ganz erhebliche finanzielle Nachteile, z.B. durch die Einstufung in eine andere Steuerklasse in Kauf nehmen müssten. In den verschiedenen Bundesländern gibt es jedoch teilweise, insbesondere das **Kindergeld** betreffend, recht unterschiedliche Bestimmungen, die Sie in Ihrem Einzelfall erfragen sollten. Über die Mindestausstattung einer inländischen Wohnung, die normalerweise ohne große Aufwand erfüllt werden kann, erhalten Sie evtl. bei Ihrer bisherigen Kindergeldstelle Auskunft. Diese "Wohnung" kann sich evtl. in Ihrem vermieteten Haus, bei Bekannten oder Verwandten befinden. Weitere differenzierte Steuerinformationen werden Ihnen während Ihres einwöchigen Lehrganges am BVA oder beim **Finanzamt Bonn Außenstadt**: Tel: 0228/7268-108; Fax: 519 mitgeteilt. Falls Sie Mitglied bei einem **Berufsverband** sind, informieren Sie sich, ob **Verband-Versicherungen** auch in Ägypten Deckung bieten und auch übliche **Verbandsleistungen** im Ausland gewährt werden. Für den begleitenden Ehepartner, falls auch Mitglied in einem Verband, kann in der Regel für die Dauer des Auslandsaufenthaltes ein Ruhetarif vereinbart werden.

## Umzug und Einreise

Die **Einfuhr ausländischer Währung nach Ägypten** ist in beliebiger Höhe möglich. **Ägyptische Währung** einzuführen ist verboten und nicht zweckmäßig. **Sehr anzuraten ist, für die in den ersten Wochen anfallenden Unkosten (Miete, Kaution, Schulbücher für die eigenen Kinder, Abgaben für das Kfz, usw.) 5.000.- bis 7.500.- € bar mitzubringen.** Weiterhin ist die Mitnahme von **Euroschecks** und einer Kreditkarte (**Visa, Eurocard, Mastercard**) sehr zu empfehlen. Achten Sie bei der **Auswahl Ihrer Spedition** auf zuverlässige und in Ägypten erfahrene Firmen. Evtl. existiert eine ägyptische Tochterfirma der deutschen Spedition. Denn häufig bereitet der unerfahrene Umgang mit den hiesigen Behörden oder der unsachgemäße Nachtransport in Ägypten zur neuen Wohnung in Kairo viel Ärger. Ihr Betreuungskollege kann Ihnen hierzu nähere Angaben machen. Sinnvoll ist es auch, vor dem Packen den **Umfang des Umzugsgutes** verbindlich schätzen zu lassen. Die **Erstattung der Kosten** erfolgt mit Einführung der neuen Richtlinie II nur noch pauschal. Über deren Höhe und sonstige **"Finanziellen Regelungen"** erhalten Sie Auskunft von der **ZfA** (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen am BVA) bzw. deren Homepage: [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) .

Ein Preisvergleich und Verhandlungen lohnen sich in jedem Fall. **Bedenken Sie weiterhin, dass Ihre Möbel evtl. früher, aber erfahrungsgemäß Wochen später, als mit der Spedition vereinbart, eintreffen werden.** Falls Sie sich nach Ankunft am Schuljahresbeginn in Ihrer evtl. unmöblierten Wohnung aufhalten wollen, denken Sie an eine gewisse **Notausstattung**. Sicher steht Ihnen der Betreuungskollege bzw. das Kollegium hilfsbereit zur Seite. Eine mögliche **Liste für das Notwendigste**, dass Sie evtl. mit Ihrem Fahrzeug mitbringen sollten, finden Sie als Anhang. Möbel kann man sich auch in Kairo anfertigen lassen. Der verhältnismäßig niedrige Preis bedingt allerdings häufig auch eine recht geringe Qualität der Arbeit. Die **Einlagerungskosten** für das in Deutschland verbleibende Mobiliar werden neuerdings vom BVA nicht mehr bezahlt. Auch hier sind Verhandlung mit verschiedenen Speditionen sinnvoll. Hinsichtlich der **Möbel-Einlagerung im eigenen Haus oder bei Bekannten und Verwandten** informieren Sie sich bitte beim BVA.

**Elektronische Bild- und Tonträger** können im Container oder bei Grenzübertritt mit dem eigenen Fahrzeug Probleme bereiten. Diese werden üblicherweise stichprobenweise untersucht. Die Einfuhr von z.B. **Videokameras und Faxgeräten** ist ebenfalls schwierig, obwohl diese Geräte hierzulande käuflich zu erwerben sind. **Videokameras werden bei persönlicher Einfuhr vom Zoll in den Pass eingetragen. Farbdrucker und Scanner** können seit neuesten eingeführt werden, sie bereiten aber nach wie vor Probleme bei der Zollabfertigung. Besprechen Sie dieses Thema, wenn nötig, mit Ihrem Betreuungskollegen bzw. Ihrer Spedition. Die **Einfuhr Ihrer Elektrogeräte**, die der Zoll registriert, ist zollfrei. **Diese Geräte müssen, auch wenn sie defekt sind, wieder ausgeführt werden!** Ansonsten ist mit hohen Zollabgaben zu rechnen. Ein Verkauf an "zollausgesetzte" Personen (z.B. Kollegen) ist jedoch möglich. Aufgrund von Spannungsschwankungen im Kairoer Stromnetz sollten Sie sich vor dem Anschluss von elektrischen Geräten, insbesondere mit empfindlicher Elektronik, sogenannte **Spannungskonstanthalter** kaufen. Diese sind auch hier vor Ort relativ preiswert erhältlich. Aus Sicherheitsgründen ist in Ihrer hiesigen Wohnung auch an eine **Erdung der großen Haushaltsgeräte** zu denken.

Ergänzung: Wenn man sich beim Umzugsgut beschränkt, kann man dies auch als Luftfracht verschicken. Häufig verweisen die bekannten Luftunternehmen Privatkunden an Speditionen, mit denen sie zusammenarbeiten. Da die Preise sehr unterschiedlich sind, lohnt sich der Vergleich verschiedener Anbieter. Die Kosten setzen sich aus einer geringen Pauschale und einem gewichtabhängigen Anteil zusammen. Im Sommer 2002 kostete bei Egypt Air 1 kg ca. 1,35 € Auf jeden Fall können damit dringend benötigte Dinge wie Unterrichtsmaterialien innerhalb weniger Tage versendet werden.

Für alle Dinge, die Sie vor der Ausreise kaufen und ausführen, können Sie die Mehrwertsteuer zurückerstattet bekommen. Hierfür sind sog. "**Ausfuhrerklärungen für Umsatzsteuerzwecke**" (grüne, evtl. auch weiße Formulare) in den Geschäften oder bei der örtlichen IHK erhältlich. Diese Formulare müssen in jedem Fall den Namen der vermittelten Lehrkraft und die Adresse in Kairo, evtl. die Schuladresse aufweisen. Die Gegenstände können entweder im Container vom Spediteur oder mit Ihrem Fahrzeug ausgeführt werden. Die geringste Mühe haben Sie, die Ausfuhr aller Güter der Spedition zu überlassen. Lassen Sie die gekauften Güter vom Händler gleich an den Spediteur liefern, braucht Ihnen die Mehrwertsteuer nicht berechnet werden. Falls Sie jedoch selbst Güter ausführen wollen, müssen Sie entweder beim Zoll des deutschen Abflughafens oder bei Transport im eigenen Fahrzeug an der Grenze zur Schweiz oder im letzten Hafen vor dem Verlassen der EU die Ausfuhrformulare stempeln, d.h. die Ausfuhr bestätigen lassen. Das sind in der Regel Athen oder Rhodos. Bedenken Sie, dass die Aufenthaltsdauer auf Rhodos häufig recht kurz ist, vor allem wenn noch weitere Kollegen die begehrten Stempel haben möchten. Bisher war der dortige Zoll bei Nachtaufenthalt geöffnet. Bei der Zollabfertigung in Athen werden die Güter ab und an besichtigt, auf Rhodos, außer bei Ausfuhr eines Fahrzeugs, bisher noch nicht. Denken Sie deshalb an eine leicht zugängliche Unterbringung im Fahrzeug. Vereinbaren Sie mit Ihrer Spedition im Vorgriff, dass auch von dieser die Rückerstattung der Mehrwertsteuer der von Ihnen persönlich eingeführten Gegenstände auf ihr Konto veranlasst wird. Hierzu übersenden Sie Ihrer Spedition nach Ankunft in Kairo die gestempelten Rechnungen. Unter bestimmten Umständen, z.B. bei sehr hohen Rechnungsbeträgen oder geringer Anzahl von Formularen, ist die Ausfuhrbestätigung auch von der Deutschen Botschaft in Kairo erhältlich. Die ausgeführten Gegenstände müssen vorgelegt werden. Beantragen Sie über das BVA beim Auswärtigen Amt **für alle Familienangehörigen über 16 Jahren rote Dienstpässe**, die Ihnen im Ausland, insbesondere bei Grenzübertritten, sehr hilfreich sein werden. Kinderausweise werden in Ägypten nicht immer als vollwertige Ausweisdokumente anerkannt. Deshalb lassen Sie sich für jedes Ihre Kinder unter 16 Jahre an Ihrem Wohnort normale Reisepässe ausstellen. **Ihre Dienstpässe erhalten Sie erst kurz vor der Ausreise.** Eine **Kopie** ist, wenn Sie den Pass rechtzeitig beantragt haben, vorher erhältlich (Auswärtiges Amt Tel: 0218/172249) und kann bereits im Inland, beispielsweise beim **umsatzsteuerfreien Einkauf eines Fahrzeugs** nötig sein. Wenn Sie Ihren **Hauptwohnsitz in Deutschland** beibehalten, werden Sie bei Ihrer Ausreise feststellen, dass, trotz des Wohnsitzetrags "Kairo" im roten Dienstpass die Zollbehörden an der Grenze in der Regel diesen Wohnsitznachweis nicht anerkennen.

Lassen Sie sich deshalb, wenn möglich, zumindest die ordnungsgemäße Ausfuhr der Güter auf den grünen Formularen bestätigen. In Kairo angekommen, wird Ihnen die **Botschaft** auch den ägyptischen Wohnsitz in Ihren normalen Reisepass eintragen, so dass Sie die Rückerstattung der Umsatzsteuer beantragen und in Zukunft bei jeder Heimreise in Anspruch nehmen können.

**Bei der Ausreise mit dem eigenen Fahrzeug von Israel nach Ägypten, und nur in dieser Richtung, sind pro Person Gebühren von ca. 30 US Dollar oder der entsprechende Betrag in Schekel zu entrichten.** An der Grenze können auch Euros gewechselt werden.

## **KFZ: Typ, Einreise und Verschiedenes**

Die Mitnahme eines eigenen KFZ ist zu empfehlen. Ob **Alt- oder Neufahrzeug** ist schwer zu beantworten. Ein neues, bzw. neueres Fahrzeug hat den Vorteil, dass es weniger reparaturanfällig ist, vor allem in Anbetracht der meist wenig qualifizierten Werkstätten vor Ort. Andererseits sind "Berührungen" mit anderen Verkehrsteilnehmern im dichten Straßenverkehr Kairos beinahe unvermeidlich, so dass man im Laufe der Zeit eine etwas entspanntere Einstellung zum Äußeren des eigenen Fahrzeugs entwickelt. Alle gängigen Automarken sind auf dem hiesigen Markt mit mehr oder weniger vertrauenswürdigen Vertragswerkstätten vertreten. Eine weltanschauliche Frage stellt sich Ihnen bei der Auswahl des "richtigen" Fahrzeugtyps, also eines **normalen PKW**, eines **Campingbusses** oder **geländegängigen Fahrzeugs**. **Grundsätzlich bieten große, hohe und stabile Fahrzeuge mehr Sicherheit, mehr Bodenfreiheit und Fahrkomfort auf Kairos Straßen**, die vielerorts unwegsam sind. Wegen der doch recht schlechten Luftverhältnisse ist grundsätzlich anzuraten, möglichst häufig die Stadt zu verlassen. Die Frage ist dann, zieht man die Unterkunft in Hotels vor, oder nutzt man ein **Campmobil** oder einen **Jeep mit Iglu- oder Dachzelt**. **Eigene Kinder, Interesse an der wirklich sehr reizvollen Geografie und Geologie Ägyptens, die Fähigkeit, für ein paar Tage auf den Komfort eines 5-Sterne Hotels verzichten zu können und einen kostengünstigen Urlaub zu verbringen, sind Gründe für ein mobiles Fahrzeug. Bei Interesse, das vielgestaltige und unerschlossene Land kennen zu lernen, sollte nicht gezögert werden, ein entsprechendes Geländefahrzeug mit Ausrüstung zu erstehen.** Kinder sind in keinster Weise ein Hindernis - im Gegenteil. Hierzu können Ihnen erfahrene Wüstenfahrer im Kollegium Auskunft geben. **"Outdoor"- Ausrüstungen** bieten Firmen, wie **Woick, Därr, AMR, Taubenreuther** u.a. an. Beim **Neukauf eines Fahrzeugs** gewähren die meisten Autofirmen für Angehörige des Öffentlichen Dienstes im Ausland (beglaubigte Kopie des Dienstpases oder Bescheinigung vom BVA) einen **'Diplomatenrabatt'** von ca. 10 bis 20 % des Neupreises, wobei bei entsprechendem Verhandlungsgeschick durchaus weitere Nachlässe, wie ein **Skonto** möglich sind. **Bei einem Neuwagenkauf muss die Mehrwertsteuer nicht bezahlt werden.** Falls Ihr Händler den Mehrwertsteuererlass nicht gewähren will, besteht vielleicht die Möglichkeit, ihm einen **Scheck in Höhe der Steuer** zu überlassen, der von ihm zurückgegeben oder vernichtet wird, wenn er die Ausfuhrbestätigung des Fahrzeugs in Händen hat. Angebracht ist es, den **Neuwagen** einige tausend Kilometer in Deutschland zu fahren, um ihn in der **1. Inspektion** vor der Ausreise noch einmal gründlich untersuchen zu lassen. **Ersatzteile für Ihr Fahrzeug** sind in Kairo häufig nicht oder nur schwer erhältlich. Bringen Sie deshalb **typspezifische Verschleißteile**, wenigstens Keilriemen und verschiedene Filter mit. **Motorenöl und Reifen**, außer Sie benötigen Spezialgrößen, sind auf dem hiesigen Markt zu finden; **Felgen** beispielsweise nicht in jedem Fall. Offiziell über Post und Fracht eingeführte Ersatzteile werden mit einem sehr hohen Zoll belegt. Die Erledigung der Zollformalitäten kann außerdem zeitaufwändig und schwierig sein. Ein möglichst weitläufiger, **stabiler Rammschutz** am Fahrzeug wird Ihnen viel Ärger vom Halse halten. Dieser kann allerdings verhältnismäßig günstig und stabil in Kairo angefertigt werden. Eine **Klimaanlage** ( mit Innenkreislauf, um Autoabgase im Stadtverkehr fernzuhalten), zumindest **getönte Scheiben** sind sehr sinnvoll. Insbesondere bei Fahrten im Gelände schont der Einbau eines **Zyklon-Luftfilters** die Maschine. Erhältlich ist dieser im KFZ-Handel oder bei Outdoor-Ausrüstern. Preisvergleiche sind angebracht. Bei umfangreicheren Einkäufen, wie **Campingausrüstung** usw., wurde bisher unter Hinweis auf den Auslandsschuldienst von der Firma Woick ein Preisnachlass von 10 % gewährt (Diplomatenrabatt). Für Geländefahrten ist die Montage **verstärkter Reifen und Stoßdämpfer**, insbesondere auch bei Kleinbussen und Campmobilen zu überlegen.

Zur **regelmäßigen Instandsetzung** des Fahrzeugs in Deutschland sind im Sommer Heimreisen mit dem Auto anzuraten, die gleichzeitig zu Urlaubsreisen durch z.B. Jordanien, Syrien und die Türkei oder über Libyen und Tunesien genutzt werden können. Nach Ägypten dürfen **Benzin-**, aber auch seit einiger Zeit **Dieselfahrzeuge** eingeführt werden. Soweit bekannt, ist in Ägypten nur noch **bleifreies Normalbenzin mit 80 und 90 Oktan** erhältlich. Inwieweit dieser Sprit auch **KAT-tauglich** ist, ist fraglich. In den Oasen kam es bisher immer wieder zu einem Benzinmangel oder es ist nur noch 80 oktanhaltiger Treibstoff vorrätig. Auch **Superbenzin mit 95 Oktan** ist in Kairo nicht überall vorhanden. Außerhalb Kairos ist die Versorgung mit Superbenzin nicht allorts gewährleistet. **Diesel-Treibstoff** ist in der Regel ständig in ganz Ägypten greifbar und ausgesprochen billig: ca. 10 C (75 Piaster) pro Liter, wird wiederum in Kairo nicht von allen Tankstellen vertrieben. Wenn möglich beim Tanken auf den äußeren Zustand der Tankstellen achten: alte Lagertanks könnten sich nachteilig auf Ihr Fahrzeug auswirken. Wenn Sie wählen können, ist eine **robuste und wartungsarme Dieselmachine** in Ägypten durchaus angebracht. Dem höheren Hubraum von Dieselfahrzeugen entsprechend, sind allerdings auch in Ägypten **höhere Steuern und Versicherungstarife** zu entrichten. Dazu später noch mehr Einzelheiten.. Wenn Sie Ihr **Fahrzeug mitbringen** wollen, könnten Sie den vom BVA bezahlten Transfer (bezahlte Maximalgröße ca. VW-Passat) im Container in Anspruch nehmen. Sinnvoller und meistens weniger problematisch ist die eigene Einreise mit dem Fahrzeug. Die Einreise in einer Gruppe, soweit möglich mit der/dem betreuenden Kollegin bzw. Kollegen, ist sehr zu empfehlen. Die kürzeste Reise verläuft über Venedig - Patras - Piräus - Zypern - Haifa - Grenzübergang Raffah - Kairo. Venedig und Patras bedienen viele Reedereien. Von Piräus nach Haifa fahren nur die "Nissos Kypros"- der Salamis Lines und die "Seaharmony" der Poseidon-Lines. Auskunft gibt beispielsweise das **Reisebüro "Viamare Touristik & Seetouristik**, Apostelnstr.9, 50667Köln; Tel. 0221/2573781. Auf den Fähren zwischen Athen und Haifa erhalten Angehörige des Öffentlichen Dienstes im Ausland einen Rabatt. Für die penible Zollkontrolle am Grenzübergang und die neue Zulassung in Ägypten sollten Ihnen an Ihrem Fahrzeug die Stellen der eingestanzten **Motor- und Fahrgestellnummern** bekannt sein (in Werkstatt erfragen). Die Nummern werden auf ein Papier gerubbelt. **Wichtig ist, den exakten Übertrag dieser Nummern in die Zollpapiere zu kontrollieren.** Dadurch können Sie sich späteren, sehr großen Ärger ersparen. Die Ziffern der arabischen Schrift sollten Sie jedoch lesen können, was auch in vielen anderen Bereichen sehr nützlich ist. Sie können mit den **üblichen deutschen Nummernschildern einreisen.** Weniger aufwändig ist jedoch die in Deutschland zu beantragende **internationale Zulassung mit Zollnummer.** Die **Zulassung des Fahrzeugs** muss auf die vermittelte Lehrkraft ausgestellt sein; ebenso sollte bei allen die Aus- bzw. Einreise betreffenden Vertragsangelegenheiten ausschließlich der / die vermittelte Lehrkraft unterzeichnen. Fertigen Sie **von allen wichtigen Papieren und Verträgen Fotokopien** an. Auch die Rechnungen zur Umsatzsteuerrückvergütung (Autokauf usw.) sollten zur Sicherheit in Kopie vorliegen. Beim **Neukauf eines Fahrzeugs in Deutschland** können Sie die internationale Zulassung gleich beim Händler beantragen. Mit der internationalen Zulassung kann **3 Monate vor der Ausreise steuerfrei in Deutschland** gefahren werden. Diese Frist darf jedoch nicht überschritten werden. Lassen Sie sich die internationale Zulassung bis zum Einreisezeitpunkt in Ägypten ausstellen. Während dieser Frist für die Überführung des Fahrzeugs, aber auch für die gesamte Zeit Ihres Aufenthaltes in Ägypten ist anzuraten, eine **deutsche (europäische?) KFZ-Versicherung** abzuschließen. Soweit bekannt, versichern in Deutschland nur die **Allianz**, Agentur von Foerster und Streng, Giergasse 2; 53113 Bonn, Tel. 0228/766010 und die **Helvetia**, Stadtbüro Bonn; Adenauerallee 58, 53113 Bonn, Tel. 0228/201180 das Risiko in Ägypten. Preisvergleiche, evtl. Preisverhandlungen sind angebracht. Beim Grenzübertritt nach Ägypten wird Ihr Fahrzeug mit ägyptischen Nummernschildern komplett neu zugelassen und muss hier ebenso neu versichert werden. Die **Grüne Versicherungskarte** hat in Ägypten keine Gültigkeit. Ägyptische Versicherungen zahlen im Schadensfall nicht oder nur sehr schleppend. Deshalb ist eine **deutsche Haftpflichtversicherung** notwendig. Zusätzliche **Teil- und Vollkaskoversicherungen** sind sehr zu empfehlen, wobei aufgrund der äußerst billigen Karosserieinstandsetzung nach einem Unfall die Selbstbeteiligung bei den Kaskoversicherungen zur Regulierung kostspieliger Reparaturen relativ hoch sein kann. Eine **Insassenunfallversicherung** ist wegen der häufig nicht vorhandenen Versicherung des Unfallgegners angebracht. Für die **Anreise durch das europäische Ausland und in Israel** benötigen Sie jedoch eine **Grüne Versicherungskarte.** Achten Sie darauf, dass diese auch **in Israel gültig** ist und das auf der Grünen Versicherungskarte ausgewiesen ist. Ansonsten müssen Sie dort eine teure Kurzversicherung abschließen. Als weitere wichtige Ausrüstung wird ein **Feuerlöscher** vorgeschrieben, für Kleinbusse und Wohnmobile 2 Stück! Aber auch **in Kairo** ist es möglich, **Neu- oder Gebrauchtfahrzeuge** zu kaufen. Entweder

zollfrei durch die Garantieerklärung der Schule (**pro vermittelte Lehrkraft kann nur ein Fahrzeug zollfrei in Ägypten eingeführt und gefahren werden!**) oder aber zu durchaus vertretbaren Preisen, soweit die Fahrzeuge in Ägypten produziert wurden. Anzumerken ist, dass außerdem eine zollfreie aber formal evtl. recht aufwändige Einfuhrmöglichkeit von Fahrzeugen besteht. Auch japanische Fahrzeuge sind relativ preiswert erhältlich. **Evtl. verkauft ein scheidender Kollege sein Fahrzeug. Einreise- und Zulassungsformalitäten** erledigt an unserer Schule die Verwaltung. **Teilen sie deshalb Ihren Ankunsttag rechtzeitig der Schulleitung mit. Vergessen Sie vor Ihrer Einreise nicht, der Verwaltungsleiterin, Frau Manal, rechtzeitig die Daten Ihres Fahrzeugs mitzuteilen** und abzuklären, ob Sie an der Grenze selbst die anfallenden Gebühren entrichten müssen, oder die Schule diese im Vorschuss übernimmt. An Kosten bei der Einreise entstehen z.B. für Ihr Fahrzeug zur Zeit ca. 1500-2000 LE. Zusätzlich fallen pro Jahr zur Zeit 430 LE für das Zollamt, 90 LE für die Versicherung und zwischen 700 und 1200 LE, je nach Modell und Hubraum an Steuern an. Es werden drei "Hubraumklassen" unterschieden. **Achten Sie an der ägyptischen Grenze bei der E@?? des Fahrzeugs auf den zahlenmäßig exakten Eintrag des Hubraums in die neuen Papiere.** Ab 2500 ccm beispielsweise beginnt die höchste und auch teuerste Steuerklasse. Zweckmäßig ist auch die **Mitnahme eines Firmenprospektes**, mit dem u.a. eindeutig der genaue Hubraum Ihres Fahrzeugs nachgewiesen werden kann. Vielleicht sind die Motordaten auch in Ihrer **Betriebsanleitung** abgedruckt. Die Daten eines amtlichen deutschen KFZ-Briefs sind dagegen in Ägypten kein gültiger Nachweis. Bei Rückkehr nach Ihrem Auslandsaufenthalt nach Deutschland muss Ihr Fahrzeug zur **Vollabnahme zum TÜV**, damit ein neuer deutscher KFZ-Brief ausgestellt werden kann. Falls Sie ein in Ägypten gekauftes Fahrzeug in Deutschland einführen wollen, sind die **MWST und Zoll** zu bezahlen.

Vor der Ausfuhr Ihres Fahrzeugs müssen sich in Deutschland weiterhin einen **internationalen Führerschein** ausstellen lassen, der in Ägypten ein Jahr gültig ist. In den ersten Monaten erhalten Sie hier vor Ort eine **ägyptische Fahrerlaubnis**. Zu beachten ist weiterhin, dass Sie bei einem **Hauptwohnsitz in Kairo** während der Sommerferien in Deutschland mit Ihrem Reisepass kein Fahrzeug auf Ihren Namen zulassen können. Mit einem Personalausweis ist es allerdings, soweit wir informiert sind, möglich. Falls Sie in Ihrem **Automobilverband** bleiben, oder einem beitreten wollen, achten Sie darauf, dass dessen Leistungen das ganze Jahr über auch in Ägypten gewährt werden. In der Regel ist das nicht der Fall.

Nun noch einige **auf ägyptischen Straßen gültige Verkehrsregeln und übliche Verhaltensweisen**:

Die **Höchstgeschwindigkeit in Ortschaften ist 50 km/h**. Außerhalb der Ortschaften kann auf den **Landstraßen bzw. Autobahnen 90 km/h und nach Ausschilderung 100 km/h** gefahren werden. Die Geschwindigkeit wird häufig mit Radar gemessen, wobei bereits **bei geringfügiger Geschwindigkeitsüberschreitung hohe Strafen** zu entrichten sind. Üblicherweise wird Ihnen bei einem Vergehen an Ort und Stelle die ägyptische Fahrzeugzulassung (Rochsa) oder der ägyptische Führerschein weggenommen. Die Weiterfahrt ist mit einem Ihnen ausgestellten Ersatzpapier meistens möglich. Es sollte **"Rechts- vor Links" -verkehr** herrschen. Vorfahrt hat (in der Regel) - auch im Kreisverkehr - das von rechts kommende Fahrzeug. **Aber Vorsicht! Verkehrsregeln werden häufig nicht respektiert**. Häufig gilt auch das "Recht" des Stärkeren oder Schnelleren. In Einbahnstraßen ist beispielsweise durchaus mit Gegenverkehr zu rechnen. **Achten Sie immer auf plötzliche Fahrmanöver des vor Ihnen befindlichen Fahrzeugs**. Andererseits wird hinter Ihnen mit wachem Auge ebenso Ihr Fahrverhalten registriert. Ägypter sind im Allgemeinen geschickte Autofahrer, die Ihnen, falls nötig, auch einen zügigen Fahrbahnwechsel über mehrere Spuren ermöglichen. Sie werden sich schnell an das anfänglich sehr chaotisch wirkende Verkehrsgewühl gewöhnen. Bei einem von Ihnen nicht verursachten **Verkehrsunfall mit Blechschaden** werden Sie kaum mit einer **Schadensregulierung** rechnen können (deutsche Kaskoversicherung!). Verursachen Sie selbst einen

Unfall, wird der Schaden meistens an der Unfallstelle finanziell angemessen abgegolten. **Bei schweren Unfällen, insbesondere mit Personenschäden, sollte - ohne Rücksicht auf die Schuldfrage - sofort die nächste Polizeidienststelle, noch besser die deutsche Botschaft aufgesucht werden, um den Unfall dort zu Protokoll zu geben. Ein Verbleiben an der Unfallstelle kann für Ausländer u.U. gefährlich werden.**

## **Post und Kommunikationsmedien, Massenmedien**

Kommunikationsmöglichkeiten mit dem Ausland, bzw. der Heimat, entwickelten sich in den letzten Jahren sehr vielseitig. Der **konventionelle Postweg (Luftpost!)** wurde in letzter Zeit zunehmend zuverlässiger. **Laufzeit der Post** normalerweise 3-4 Tage. Dennoch kann es zu Verlusten, zumindest langen Laufzeiten, insbesondere bei Päckchen und Paketen kommen. **Deutsche Illustrierte und Tageszeitungen** sind verhältnismäßig aktuell in vielen Geschäften, insbesondere in Maadi, erhältlich.

Ein weiterer, sehr zuverlässiger Posttransport ist über den wöchentlich reisenden **Kurier der deutschen Botschaft** möglich. Die Post wird an der Schule abgegeben bzw. verteilt. Pro Normalbrief sind zusätzlich 50 Piaster Transportgebühr an die Botschaft zu entrichten. **Das Gewicht der Sendung sollte allerdings 100g nicht überschreiten, freizumachen mit innerdeutschem Porto.** Beschränken Sie deshalb Ihren Nachsendeantrag in Deutschland auf kleine Postsendungen. **Botschaftsanschrift von Deutschland aus:**

Ihr Name;  
DSB - Kairo;  
Deutsche Botschaft, Kairo,  
Postfach 08 04 65  
10005 Berlin

**Telefonische Verbindungen** von Ägypten in das Ausland sind nicht von sogenannten **nationalen Anschlüssen** möglich. Gespräche aus dem Ausland können Sie jederzeit erhalten. Viele Wohnungen verfügen nur über diese nationale Leitung. Der **internationale Anschluss** ist beim Vermieter zu beantragen. Ob er allerdings immer nötig oder sinnvoll ist, müssen Sie abwägen. Mit einem internationalen Anschluss ist in der Regel völlig unproblematisch eine Verbindung mit dem Ausland herzustellen. Die Kosten hierfür sind allerdings nicht niedrig. Gespräche von Deutschland nach Ägypten sind beträchtlich billiger. Über den nationalen Anschluss, der sehr preisgünstig zu betreiben ist, können Sie mit der bei der deutschen Telekom unentgeltlich erhältlichen **T-Card** dennoch verhältnismäßig günstige Verbindungen, allerdings nur nach Deutschland, herstellen. Der **Internetzugang** erfolgt auch über den recht günstigen nationalen Anschluss. Die sehr preiswerte **Telefonie über das Internet** ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Ansonsten bietet das Internet und die e-Mail auch von Ägypten aus **beinahe unbegrenzte Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten**. Einen weiteren, recht sicheren und zuverlässigen Kommunikationskanal bietet das Fax. Viele **elektronische Geräte** sind hierzulande erhältlich, teilweise etwas teurer als in Deutschland. Bei Ihrer Einreise im Zoll deklarierte elektronische Geräte, wie Videokameras, werden in den Pass eingetragen und müssen bei jeder Ausreise mitgenommen werden, oder in die Umzugszollliste übertragen werden.

Der Empfang von **deutschen Satelliten-Programmen** mit entsprechender Ausrüstung, die auch hier erhältlich ist, ist möglich. (Gebühr und deren Höhe?) Ein kleiner **Weltempfänger** kann auf Reisen oder im Notfall auch gute Dienste leisten.

## Tiere

Hunde und Katzen benötigen, vor allem bei der ersten Einreise, ein **Gesundheitszeugnis** (nicht älter als 2 Wochen) ausgestellt **vom deutschen Amtstierarzt**. Die **Tollwutimpfung** und die **Tollwutfreiheit** muss ausdrücklich bestätigt (englisch) und im Impfpass ersichtlich sein. Das Tier wird normalerweise bei Ankunft mit dem Fahrzeug am Grenzübergang kurz untersucht. Die Tiere können bis zu 15 Tage in Quarantäne genommen werden. Davon wurde, soweit bekannt, bei ordnungsgemäßen Papieren noch kein Gebrauch gemacht. Der **Transport Ihres Haustieres** beim Umzug kann per Flugzeug in einer Transportbox als Fluggepäck durchgeführt werden. Aufgrund von negativen Erfahrungen, wie z.B. nicht ordnungsgemäßen Transport oder Schwierigkeiten im ägyptischen Zoll, ist dieser Transportweg nicht unbedingt anzuraten. Hunde gelten z.B. in Ägypten als unreine Tiere und finden deshalb nicht jedermanns Zuneigung. Die Mitnahme eines kleineren Tieres in der Flugzeugkabine ist evtl. möglich. Befragen Sie Ihre Fluggesellschaft. Der **Transport Ihres Tieres auf den Fähren**, wenn Sie selbst mit Ihrem Fahrzeug einreisen, ist möglich. Normalerweise ist der Aufenthalt des Tieres in die Kabine nicht gestattet. Die angebotenen Hundehütten bzw. Zwinger an Bord sind nicht besonders einladend. Es besteht die Möglichkeit einer nicht ganz so komfortablen **Übernachtung mit dem Tier auf dem Deck**, deshalb Schlafsack und Liege oder Luftmatratze mitnehmen. Falls Sie in einem Camper anreisen, können Sie das von einigen Fährgesellschaften angebotene **"Camping an Bord"** nutzen, so dass Sie Ihr Tier nicht aus den Händen geben müssen und zudem günstiger als einer Kabine reisen. Die Erledigung der Notdurft des Tieres auf dem Schiff ist auch nicht immer unproblematisch. Zwischenstationen der Fähre können für einen kurzen Landgang genutzt werden. Auf Zypern dürfen Tiere allerdings nicht von Deck. Fertigfutter ist hier erhältlich, teilweise jedoch teurer als in Deutschland. **Tierärztliche Versorgung vor Ort**, z.B. in Maadi, ist gut.. Für größere Tiere ist allerdings in Kairo verhältnismäßig geringe Bewegungsfreiheit gegeben. Problematisch können viele wild in der Stadt lebende Hunde sein. Das Mitführen eines Stockes oder bereits das angedeutete Aufheben eines Steines auf der Straße hält die meisten Vierbeiner auf Distanz.

## Kindergarten- und Schulbesuch Ihrer Kinder in Kairo

Es bestehen mehrere Möglichkeiten des Kindergarten- und Schulbesuchs Ihrer Kinder in Kairo. In Kairo gibt es neben der DSB auch die **DEO, die Deutsche Evangelische Oberschule**. **Mädchen** können den Kindergarten und die Schule der DSB besuchen. Ansonsten besteht die Möglichkeit Ihre Kinder, also auch die **Jungen**, an die DEO in Dokki zu schicken. Sie ist, wie die DSB, eine Begegnungsschule für deutsche, deutschsprachige und ägyptische Kinder und Jugendliche. Der Schulträger ist die 'Deutsche Evangelische Gemeinde Kairo'. Die Schulgebäude und schulischen Einrichtungen sind sehr großzügig und umfangreich. Sie bietet einen **Kindergarten und Unterricht bis zur Reifeprüfung, der allgemeinen deutschen Hochschulreife**. Die Unterrichtsarbeit erfolgt nach **modifizierten baden-württembergischen Lehrplänen**. **Für Haupt- und Realschüler gibt es keine speziellen Lehrpläne und keinen gesonderten Unterricht**. Ihre Bewertung erfolgt im Rahmen einer Binnendifferenzierung (Notenbonus, differenzierte Aufgabenstellung). In der Oberstufe wird, wie an der DSB, nicht im Kurssystem, sondern im Klassenverband unterrichtet. Den Abschluss bildet eine **Reifeprüfung in der 12. Klasse**. Die **Fremdsprachenfolge** an der Schule ist Englisch, Französisch. Die **Anmeldung Ihrer Kinder** und gleichzeitige Besichtigung der DEO während Ihres Besuchs im Frühjahr ist zu überlegen. **Achten Sie weiterhin darauf, inwieweit die Lehrpläne der im Augenblick von Ihren Kindern besuchten Schule von denen der DEO abweichen**. Wenn ja, werden entstehende **Nachhilfekosten** im bestimmten Rahmen vom BVA getragen. Das **Schulgeld**, eine **Pauschale für Lehrbücher** und die **Busbeförderung** werden ebenfalls vom BVA erstattet.

Anmeldung: a) **Kindergarten und Vorschule** Mitzubringende Unterlagen sind im Sekretariat der DEO zu erfragen bzw. auf der Homepage zu finden. b) **Grundschule und Gymnasium**

Neuanmeldungen in der Regel in den beiden letzten Wochen der Sommerferien. Die Vorsprache beim Schulleiter (Eltern, aufzunehmende Kinder), bei Grundschulern zusätzlich beim Grundschulleiter, ist erforderlich. Folgende Unterlagen sind mitzubringen: Pass + 1 Kopie ; 2 Passfotos, Versetzungszeugnis des letzten Schuljahres

Postanschrift: P.O.Box 131; Cairo-Orman Tel: 00202 / 7481649 , 7481475 Fax: 7481648  
Schulleiter: OStD Baab

## Wohnungen und Mieten

Die Beschaffung von Wohnungen kann in Kairo grundsätzlich auf zwei Wegen erfolgen:

- 1.) Sie lassen sich von Ihrem Betreuungslehrer die frei werdenden Wohnungen von Ausländern zeigen, die das Land verlassen. Die Vorteile solcher "eingewohnten" Wohnungen können sein: gutes Funktionieren der technischen Einrichtungen, Vertrautheit der Vermieter mit Ausländern und ihren Gewohnheiten.
- 2.) Sie lassen sich von Ihrem Betreuungslehrer einen Kontakt zu einem englisch sprechenden Wohnungsmakler stellen (real estate manager). Der Umgang mit solchen Maklern ist sehr einfach und höchst effektiv: Sie geben ihm klare Vorgaben über Art (Etagenwohnung, Einfamilienhaus (= Villa, Garten), Lage (=Innenstadt, Verkehrsanbindung) und Preis der gewünschten Wohnung. Er wird eine u.U. sehr lange Liste passender Objekte erstellen und mit Ihnen in seinem Wagen geduldig diese Plätze "abklappen". Offiziell gehen diese Besichtigungstouren und auch die Maklergebühren nicht zu Ihren Lasten.

Seien Sie sehr pingelig bei der Wohnungssuche, entwickeln Sie klare Vorstellungen und achten Sie bei der Besichtigung auf jedes Detail: Verkehrssituation vor Ihrem Haus, noch unbebaute Grundstücke in der Nähe, Mitmieter, Nachbarn, technischer Zustand der Leitungen, Koch-, Waschgeräte, Klimaanlage (die fester Bestandteil der Mietwohnungen sein sollen), Moscheen in der Nähe ( diese sind i.d.R. mit Lautsprechern ausgestattet (!), das erste Gebet findet am sehr frühen Morgen statt). Da es in den hiesigen Wohnungen i.d.R. keine Heizungen gibt, Gasheizkörper mitbringen. Ölradiatoren sind hier erhältlich.

Wichtig: Eine Bleibe, die Ihren Vorstellungen entspricht, kann über Wohl und Wehe Ihres Kairo-Aufenthaltes entscheiden; wenn Sie aus Schule und/oder Stadt zurückkommen, muss die Wohnung Ihr Refugium sein!!!!

Über die Höhe des Mietzuschusses belehrt Sie das BVA bei Vertragsabschluß. Dieser wird nur noch als Pauschale ausgezahlt. Für statistische Zwecke teilen Sie dem BVA nur noch Stadtteil, Wohnungsgröße und Miete mit. 3.) Ausstattung der Wohnung:

Nach ägypt. Mietrecht müssen Wohnungen immer möbliert vernietet werden. Da Sie i.d.R. Ihre Möbel mitbringen und das BVA das Anmieten möblierter Wohnungen nicht anerkennt, müssen Sie mit Ihrem Vermieter einen Kompromiss aushandeln. Eventuell wird er Ihnen vorschlagen, die elektrischen Geräte der Wohnung, als "Möblierung" zu akzeptieren,- dies kann dann in einem Zusatz zum Mietvertrag festgelegt und dem BVA so übermittelt werden.

4.) Festlegung, Verwendung und Rückzahlung der Kautions

5.) Festlegung der Währung, in der die Miete gezahlt werden soll (Da das Ägyptische Pfund in den letzten Jahr sehr schnell an Wert verlor)

## Leben und Einkaufen in Kairo

Wie Sie mit den gegenüber Deutschland veränderten Lebensbedingungen in Kairo umgehen, hängt allein von Ihnen und Ihrer Bereitschaft zur Anpassung an die neue Situation ab. Die unglaublich hohe Bevölkerungs- und Verkehrsdichte, der Lärm, der Staub sind Faktoren, die die Lebensqualität auf jeden Fall beeinflussen. Ob sie Ihre persönliche Lebensqualität beeinträchtigen oder ob sie nur ein folkloristisches Additum sind, werden Sie erst nach einiger Zeit Ihres Aufenthaltes in Kairo beurteilen können und müssen.

Ebenso ist es mit den Freizeitmöglichkeiten. Restaurants mit internationaler Küche gibt es - über die Stadt verstreut - reichlich: in den großen Hotels und in den von Ausländern frequentierten Vierteln (Maadi, Zamalek, Dokki, Mohandessin). Sport- und Entspannungsmöglichkeiten bieten vor allem die Clubs in - und außerhalb Kairos. Wo diese zu finden sind, welche Nation sie betreibt, über Kosten und Angebot informiert Sie das deutschsprachige Magazin "PAPYRUS", das diesen Informationen beigelegt ist. Auch hier entscheiden letztlich Sie selbst, ob Qualität, Preis und Angebot Ihnen behagen.

Nahrungsmittel und Haushaltsbedarf decken auf jeden Fall die Supermärkte, die es mittlerweile in hoher Zahl gibt. Vor allem in von Europäern und Amerikanern bewohnten Gegenden (s.o.) ist das Angebot auf deren Bedürfnisse zugeschnitten. Dabei gilt die grobe Regel, dass ägyptische Produkte, oder solche, die in Ägypten unter Lizenz hergestellt werden, wesentlich billiger sind als vergleichbare Produkte in Deutschland. Eingeführte Produkte dagegen können fallweise erheblich teurer sein. Unter den Supermärkten mit europäischem Angebot ragen die beiden Filialen des "Alpha-Marktes" heraus (Maadi Niluferstr. und Giza Niluferstr.), denen auch Camping-, Sport-, Spiel- und Haushaltswarenabteilungen angeschlossen sind. Obst und Gemüse können Sie an den zahllosen Ständen am Straßenrand und in den Suqs (-traditionelle Einkaufsviertel) sehr billig kaufen. Hier ist die Kenntnis der arabischen Zahlen erforderlich, da die Preise ausschließlich in diesen Zahlen angegeben sind. Sonstige Dinge - wie z.B. Möbel und Kleider - sind in fast jeder Qualität und Preislage erhältlich. So kann man Möbel nach persönlichem Maß und individueller Vorstellung preiswert bei einem Schreiner in einem Volksviertel oder auch z.T. sehr teuer von der Möbelfirma "ultra design" in Zamalek anfertigen lassen. Wenn Reparaturen im Haus (Elektro, Gas, Wasser) nötig werden und Ihnen Ihr Vermieter nicht einschlägige Adressen gegeben hat, können Sie solche Handwerksbetriebe auf der berühmten "Straße Nr.9" in Maadi finden. Die Geschäfte dort schicken Ihnen im Notfall in kürzester Zeit einen fähigen Handwerker, der Ihre Probleme löst und nicht sehr teuer ist. Diese Geschäfte besorgen Ihnen auch Ersatzteile. Wenn Sie Ihre Waschmaschine etc. aus Deutschland mitbringen, können die Reparatur und Ersatzteile teuer werden. Auch Werkzeuge, Bau- und Bastelbedarf stellen Geschäfte auf "der Neunten" oder auch im Stadtteil Bab el Louk reichhaltig zur Verfügung. In der Umgebung der Schule sind auch eine Fülle von Geschäften zu finden, die Ihre Stereoanlage, Fernseher, Verstärker u.ä. pflegen, reparieren und Ersatzteile beschaffen. Schließlich sei auf die Einkaufsmöglichkeiten in ägyptischen Duty-Free-Shops hingewiesen. Als Lehrer der Schule können Sie einmal im Monat in einem solchen Laden ein festgelegtes Quantum an alkoholischen Getränken, Lebensmitteln aber auch Küchengeräte, Kosmetika u.ä. verbilligt einkaufen (dies im DF in Mohandessin). Ebenso können dies Ihre Gäste tun, wenn sie den Einreisestempel in ihrem Pass vorzeigen. In allen diesen Fragen wird Ihnen Ihr Betreuungslehrer Auskunft geben, und auch alle anderen Mitglieder des Kollegiums und der "Kolonie" beraten Sie bei Nachfrage gerne.

## Geldbeschaffung

Neben den informellen Wegen der Geldbeschaffung, Verwandte, Bekannte bringen €- Summen mit, die Sie dann in Wechselstuben umtauschen, oder dem Umtausch mit Kreditkarten, ist inzwischen der normale Geldtransfer über Banken ein sicherer Weg.

Sie eröffnen dazu in der Filiale einer Bank (branch) ein Konto - bei Ehepaaren unbedingt ein "joint account", damit beide Partner Geld abheben können - , dessen Nummer, den Swiftcode der Bank, deren Zentraladresse und die Adresse der Filiale, der Ihr Geld Zugehen soll, teilen Sie Ihrem Kreditinstitut in Deutschland mit. Dieses überweist über einen "correspondent partner" (i.d.R. eine der deutschen Großbanken) Ihr Geld nach Ägypten. Die Kosten in Deutschland sind abhängig von der Höhe des Transfers und müssen mit Ihrem dt. Geldinstitut ausgehandelt werden.

Auf Ihrer ägyptischen Bank können Sie ein laufendes (Current account) oder ein Zinskonto (Saving acc.) eröffnen, das Konto kann in Ägypt. Pfund (LE) geführt werden, dann wird das Geld bei Eingang zum Tageskurs umgetauscht, oder es kann als Devisenkonto laufen, dann stehen die Beträge stets als €Summen zu Buche und werden beim Abheben umgerechnet. Ungeachtet der Kontoführung können an den Geldautomaten (Über die nur einige Banken verfügen) LE-Beträge abgehoben werden.

Von Ihrem Bankkonto können Sie auch €Beträge oder andere Devisen abheben und in Wechselstuben mit fallweise günstigerem Kurs umtauschen.

Bestimmte Banken bieten auch die Möglichkeit an, mit Euroscheck hohe Summen (bisher €4000.-) direkt abzuheben. Dazu muss Ihre Schule Sie als vermittelte Lehrkraft bei dieser Bank ausweisen. Die Schulen tun dies, indem sie jährlich eine aktualisierte Liste der Lehrkräfte der Bank vorlegen.

**Sie können auch bei der Verwaltungsleiterin, Frau Manal, Euro in Ägyptische Pfund wechseln. Entweder Sie leisten eine Bareinzahlung oder Sie tätigen eine Online-Überweisung von Ihrem deutschen Konto auf das Schulkonto in Deutschland und bekommen die Pfund zum Tageskurs in bar ausbezahlt.**

Über die Möglichkeit, 10%ige Zinsgewinne aus Ihrem Bankkonto zu ziehen, informieren Sie sich bei Ihrem zukünftigen ägypt. Kreditinstitut.

Eine aufwendige Liste von Krankenhäusern, Ärzten und Apotheken wird von der Dt. Botschaft geführt und bei Bedarf aktualisiert. Sie liegt dieser Informationsschrift bei. Wie dort auf S. 1 gesagt, müssen Sie in der Regel bar bezahlen. Achten Sie auch darauf, dass Rezepte und Rechnungen so ausgestellt werden, dass das BVA sie akzeptiert. Die Verwaltungsleiterin der Schule rechnet LE oder Dollarbeträge in €um (eine grobe Übersetzung der Texte können Sie selbst anfertigen, wenn der Arzt seine Ausführungen in Englisch abfasst), übersetzt arabische Texte und schickt Ihre Beihilfeunterlagen auf dem Dienstweg zum BVA.

In der Regel führt der erste Weg bei Krankheit zum deutschen Botschaftsarzt, der Diagnosen stellt, soweit er kann mit Medikamenten aushilft und Sie im Bedarfsfall an einheimische Ärzte weiter verweist.

Die Erfahrung zeigt, dass Medikamente zu den Dingen gehören, die von Verwandten und Freunden am häufigsten aus Deutschland mitgebracht werden. Auch hier müssen Sie entscheiden, ob Sie anstelle der Ihnen vertrauten Medikamente auf vergleichbare ausländische Produkte umsteigen wollen oder gar - was Ihnen in manchen Apotheken angeboten wird - auf der Grundlage des "Waschzettels" Ihres deutschen Medikamentes ein Austauschmedikament herstellen lassen. Auch hier empfiehlt es sich, den Rat des Botschaftsarztes oder eines einheimischen Facharztes einzuholen.

Der Ruf der ägyptischen Ärzte ist gut. Sie haben i.d.R. an mehreren Auslandsorten studiert und /oder ordiniert. Weniger einhellig ist die Meinung über Hygiene vor allem in Labors: dies, so hört man, führe fallweise zu ungenauen Ergebnissen und in Folge zu falschen Diagnosen.

An folgende Dinge sollten Sie weiterhin denken:

## **Mitnahme im Umzugsgut (Container)**

Allgemeines: Moskitonetze für die Betten (sehr wichtig!); Werkzeuge für Arbeiten in Haus und Wohnung (z.B. Schlagbohrmaschine); Für den Anfang Nägel, Schrauben und Dübel, evtl. auch Moltofil evtl. Tesa-Moll (breit); möglichst viele Mehrfachsteckdosen; einen Satz Dichtungen, Katalyt-Gasheizgeräte (Preis ca. 125.- €) je nach Wohnungsgröße, zur Raumheizung im Winter (11 kg Butangasflaschen sind hier erhältlich), Gasflaschen und Heizgeräte sind vielleicht auch von nach Deutschland zurückkehrenden Kollegen zu erstehen; evtl. Sommerdecken aus Seide; Weltempfänger; passende Staubsaugerbeutel, Filme (Jahresvorrat)

## **Lebensmittel**

In Kairo nicht oder sehr teuer erhältlich sind z.B.: Bohnenkaffee (Filterkaffee) und Filtertüten (evtl. Dauerfilter), Kaba, Kakao, Cornflakes, Nutella, Traubenzucker, Gurkengewürz zum Selbsteinlegen, Gewürze für Weihnachtsbäckerei, Senf mit "unserer Geschmacksrichtung", Konserven (Wurst vom Schwein, Fisch usw.; Fertiggerichte, Brot für Camping), ausgefallene Tabak- und Teesorten. Die Mitnahme von Alkohol im Container muss mit dem Spediteur abgesprochen werden. Begrenzte Mengen von Wein im Fahrzeug führten in den letzten Jahren nicht zu Schwierigkeiten. Absprache mit dem Betreuungskollegen bei der Einreise sollte erfolgen. Ansonsten beachten Sie bitte die Zollbestimmungen.

Evtl. Ausrüstung für Fahrten, auch abseits der Straße, Sandbleche, Ersatzkanister, Kühlbox oder Kühlschrank/-truhe, Campingartikel, Sonnensegel, Autovorzelt usw.. Genaueres bitte bei "Fach"Kollegen erfragen.

## **Drogeriewaren, Medikamente**

Es gibt fast alle Waren, meist wesentlich billiger, zu kaufen. Individuell benötigte Medikamente, auch homöopathische, bevorzugte Hygieneartikel (z.B. Tampons und Binden) aber auch spezielle Kosmetika sollten mitgebracht werden. Eine Haus- und Reiseapotheke sollte unbedingt enthalten: Mittel zur Abwehr von Insektenstichen oder Behandlung nach dem Stich, zur Wunddesinfektion, gegen Durchfallerkrankung, Antibiotika für den Anfang, Augen-, Nasensalbe, evtl. Desinfektionsmittel (Sagrotan): Spezielle Medikamente können über die Botschaft oder die Flughafenapotheke in Frankfurt bestellt und beschafft werden. Weiterhin wichtig und in ausreichender Zahl mitbringen: Ameisen-Köderbox (Nexa-Lotte), Mottenschutz.

Folgendes ist für die Mitnahme im eigenen Auto empfehlenswert: (insbesondere als Notausstattung, bis zur Ankunft des Containers): Reise-, bzw. Hausapotheke wie beschrieben; zusätzlich Fieberthermometer, Mittel gegen Fieber, Husten, Hals- und Kopfschmerzen, Tabletten gegen Übelkeit und Mineralverlust, Sonnenschutzmittel (hoher Schutzfaktor) in großer Menge.

### **Baby/Kleinkind**

Pflegemittel für die ersten Wochen, Medikamente

### **Haushalt**

Geschirr, Bestecke, Kochtöpfe, etwas Spül- und Waschmittel, evtl. Campingmöbel, Luftmatratzen, Taschenlampe, Werkzeuge, Nägel, Schrauben, Dübel usw.

### **Lebensmittel, Genussmittel**

Bohnenkaffee für den Anfang, haltbare Fleisch- und Käsewaren; Alkohol gemäß Zollbestimmungen

### **Kleidung**

leichte Sommerkleidung, Sonnenhut, Badesachen

### **Freizeit/Beruf**

Unterrichtsmaterialien für den Anfang, Reisen, Karten, Foto- bzw. Videoausrüstung, 24 Passbilder des Lehrers, jeweils 12 Passbilder vom Ehepartner und den Kindern.

### **Behörden/Schule**

Pässe (auch Dienstpässe mit Visa), die letzten Zeugnisse der Kinder, KFZ-Papiere, persönliche Papiere

### **Sonstiges**

CD's, Videos, Cassetten, Faxgerät, Schmuck

### **Wichtige Adressen:**

**- Botschaft der Arabischen Republik Ägypten Stauffenbergstraße 6-7; D-10785 Berlin ; Tel: 030 4775470 / 47 90 18 80 Fax:030 4 77 10 49**

**-Botschaft der Bundesrepublik Deutschland2, Sharia Berlin (off Sh. Hassan Sabri) Zamalek /Cairo; Cairo-Zamalek; Ägypten - Tel: 00202/ 7399600 Fax: 7360530**

## **Schlussbemerkungen**

Wir hoffen, Ihnen mit diesen umfangreichen Informationen viele Entscheidungen erleichtert zu haben.

Vieles ist zu bedenken und zu erledigen. Aber lassen Sie sich trösten. Wir hier in Kairo haben Selbiges alle wohlbehalten überstanden.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Änderungen des augenblicklichen Kenntnisstandes sind allerdings immer und jederzeit möglich, insbesondere in einem Land wie Ägypten. Wir bitten das zu berücksichtigen.

Scheuen Sie sich bitte nicht, wo und wann immer Sie Fragen haben, diese an uns zu stellen. Um aber auch Ihren Nachfolgern den neuesten Stand der Dinge nahe bringen zu können, möchten wir Sie bitten, uns Änderungen und Neuigkeiten, aber auch Ihre persönlichen Erfahrungen mitzuteilen. Vielen Dank im Voraus.

Das Kollegium der DSB wünscht Ihnen viel Glück und alles Gute für den bevorstehenden Umzug, ein möglichst komplikationsfreies Einleben in Kairo und einen guten Start an unserer Schule.